

Kooperation im Denkmalwesen

Kreis Recklinghausen, Haltern am See

Stichworte:

Kultur Planen und Bauen

Hauptverantwortlich:

Kreis Recklinghausen

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Kreis Recklinghausen
Regierungsbezirk Münster
Einwohner: 621.305 (IT.NRW, 31.12.2024)
Fläche: 761,31 km²

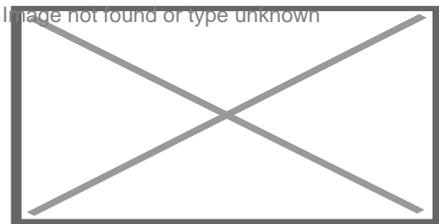
Anlass:

Optimierung der Verwaltungsstrukturen und Erhöhung der Effektivität

Ziel:

Mit Hilfe der zentralen Verwaltung der Denkmalpflege sollen Ressourcen optimiert genutzt und laufende Prozesse beschleunigt werden.

Umsetzung:



Im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung hat der Kreis Recklinghausen und die Stadt Haltern am See eine Zusammenarbeit im Denkmalwesen beschlossen. Die Obere Denkmalbehörde des Kreises Recklinghausen übernimmt von der Unteren Denkmalbehörde der Stadt Haltern am See alle notwendigen Aufgaben eines festgelegten Gebiets. Die Übernahme der Aufgaben ermöglichen die Anwendung einheitlicher Standards und Verfahren im Denkmalschutz. Dadurch lassen sich Qualität und Konsistenz der Denkmalpflege maßgeblich verbessern. Zudem kann durch den Einsatz spezialisierter Fachkräfte eine qualitativ hochwertige Betreuung und Pflege der Denkmäler sichergestellt werden. Insgesamt kann durch die Bündelung von Aufgaben und dem effizienten Ressourceneinsatz eine verbesserte Servicequalität gewährleistet werden und die interkommunale Zusammenarbeit zwischen den Kommunen gestärkt werden.

(Quelle für Text und Bild: siehe Links)

Finanzierung:

Die anfallenden Kosten zur Ausübung der Tätigkeiten werden von der Stadt Haltern am See erstattet.

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

2025

Kontakt:

Links:

Obere Denkmalbehörde | Kreis Recklinghausen